der vinschger

AMT FÜR WEITERBILDUNG Z.H. HELGA GIRARDI ANDREAS HOFER-STR. 18 39100 BOZEN P 11 - B

www.vinschgery

Vielfältige
Bildung und Kultur
im Dorf öffnet Tore ...



... dafür steht der Bildungsausschuss und die Bibliothek Mals seit 30 Jahren





### www.kuntner.bz

Kiefernhainweg 85

I-39026 Prad a. Stj. T. +39 0473 616024 F. +39 0473 616670 info@kuntner.bz



Prad a. Stj. Kiefernhainweg 67/B Tel. 0473 61 60 36 info@samatec.info www.samatec.info



## www.nika-gmbh.com

NIKA GmbH Industriezone 1/C I - 39021 Latsch Tel. 0473 73 96 99 info@nika-gmbh.com



# Kultur im Dorf → Dorfkultur

Mit einem Festakt und einem umfangreichen Kulturangebot feierte der Bildungsausschuss in allen Fraktionen der Gemeinde Mals gemeinsam mit der Gemeindebibliothek "Johann Stephan Raffeiner" das 30-jährige Bestehen. Ehrenamtliches Engagement im Bereich der Erwachsenenbildung ist eine besondere Form der Vereinstätigkeit. Sie kann zwar nicht auf eine so lange Tradition wie die etablierten Vereine zurückblicken, ist aber mit dem Vereinsübergreifenden Ansatz nicht weniger anspruchsvoller. Der Bildungsausschuss Mals, wie Dietl Helene bei ihrer Festrede anlässlich der 30 Jahr-Feier anmerkte, hat seit der Gründung daran gearbeitet, das kulturelle Potential vor Ort zu fördern und organisiertes Lernen für alle Bevölkerungsschichten zu ermöglichen.

von Ludwig Fabi

m April 1993 wurde der Bildungsausschuss der Gemeinde Mals aus der Tau-Lefe gehoben und hat sich auf den Weg gemacht, die vom Weiterbildungsgesetz des Landes vorgesehenen Aufgaben zu erfüllen. Dazu zählen: im Einzugsgebiet den Bedarf an Weiterbildung festzustellen, Bildungsinitiativen zu koordinieren und in Zusammenarbeit mit den zuständigen Einrichtungen/Vereinen den Bedarf an Weiterbildung zu decken. Dies kann auch in Form von Kulturinitiativen, bei welchen das organisierte Lernen im Mittelpunkt steht, erfolgen. Im Laufe der vergangenen 30 Jahre haben sich wie überall auch in der Erwachsenenbildung die gesellschaftlichen Rahmenbedingungen verändert. Um diesen Veränderungen Rechnung zu tragen, setzte

der Bildungsausschuss Mals im Laufe der Jahre auf qualitative und innovative Kulturund Weiterbildungsveranstaltungen. Dabei war die Mithilfe der Vereine vor Ort und der öffentlichen Institutionen wie Gemeinde, Schule und Bibliotheken entscheidend. Ein besonderes Augenmerk wurde dabei daraufgelegt, Angebote zu entwickeln, mit welchen die Dorfgemeinschaft gefestigt und gefördert wird.

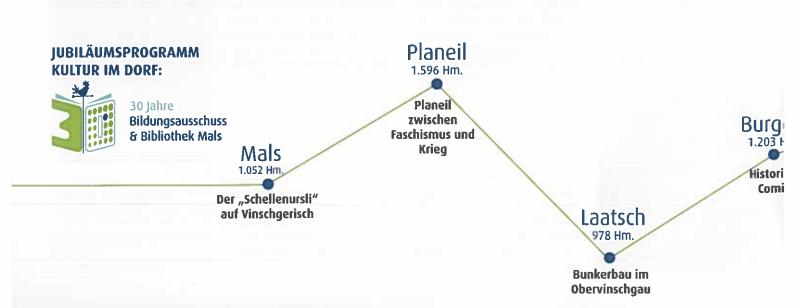
# Typisches aufwerten – neue Wege wagen

Diesem Grundgedanken folgend organisierte der Bildungsausschuss von Beginn an zeitlich und inhaltlich zusammenhängende Bildungstage, aus welchen im Jahre 2002 der "Malser Bildungsherbst" entstanden ist. Eine Vielzahl an unterschiedlichen Themen wird dabei jedes Jahr im Herbst gebündelt

und angeboten. Der Leitgedanke der Zusammenarbeit und Vernetzung, der Qualität und der Dorfidentität wird dabei mit den Vereinen vor Ort aktiv gelebt und umgesetzt. Der Bildungsherbst, später in "Malettes" umbenannt, erlangte landesweite Beachtung in Form von Qualitätsförderungen, denn seine Aktivitäten boten geistige Rückzugsorte, Gelegenheiten zum Innehalten, zum Kraft schöpfen und gesellige Gemeinschaftserlebnisse. Der Bildungsausschuss Mals hat in den vergangenen drei Jahrzehnten aufgrund des Bedarfs vor Ort sein eigenes Profil erarbeitet und entwickelt, welches den organisatorischen und finanziellen Schwerpunkt auf Konzeptarbeit und Projekte richtete.

### Vielfältig - kreativ - vernetzend

Impulse setzen, dorfspezifische Themen aufgreifen und das kulturelle Potential vor





Der Arbeitsausschuss: Marion Januth, Christiane Schöpf, Ludwig Fabi (Bezirksbetreuer), Gudrun Kuenrath, Michael Pinggera (Vorsitzender) und Isabella Erhard







30 "Jubiläumstühle" wurden in der Werkstatt für Menschen mit Behinderung in Prad und den Treffpunkten für Menschen mit psychischer Erkrankung in Mals und Schlanders künstlerisch gestaltet und sind in den Geschäften im Hauptort Mals ausgestellt. Landesrat Philipp Achammer, Michael Pinggera, BM Josef Thurner und Marion Januth beim Anschneiden der Jubiläumstorte.

Ort fördern ermöglichten zudem einen niederschwelligen Zugang zu den Angeboten, sorgten für Kontinuität und förderten die Innovation. Beispielgebend dafür waren die literarischen, musikalischen und theatralischen Gemeinschaftsaktionen. Wie kreativ und breit gefächert die Angebote in den vergangenen drei Jahrzehnten waren, wurden anlässlich des Jubiläums farbenfroh in Szene gesetzt.

### 30 Stühle und Regenschirme

30 kreativ gestaltete Stühle in den Geschäften im Hauptort Mals und bunte Regenschirme vor der Gemeindebibliothek wollten darauf aufmerksam machen, dass die verschiedenen Bildungsangebote von Bildungsausschuss und Bibliothek Platz und Schutz im Alltag bieten, um diesen besser zu bewältigen.

### THEMENVIELFALT

30 Jahre Bildungsausschuss Mals

### Themenwochen

- Gesundheitstage/Suchtvorbeugung
- Kulturtage
- Energietage
- Kultur- und Landschaftstage
- Malser Bildungsherbst/Malettes

### Ausstellungen

- Johann Evangelist Holzer Bilderausstellungen von Karl Plattner: Erich Stecher, Hermann Flora
- Ausstellung "Alte Geräte im Dorf" Fotoausstellung Peace Counts Friedenserziehung weltweit
- Türme in der Gemeinde Mals Gianni Bodini
- Der große Krieg

### Literatur

- Literatur an der Grenze Literarisches Sextett
- Lyriktage
- Literaturtage

### Gemeinschaftsaktionen

Gemeinschaftsauftritte der Chöre, der Musikkapellen und der Theatergruppen im Gemeindegebiet

### Theater/Musik/Jugend

- Jugen d-Pop-Chor-Projekt Oper "Atalanta"
- Griseldis" in Marienberg
- · Musiktheater "Patria-Heimat"

### Volksmusik im Wandel

- Quellmalz-Olte Liadr
   Liederheft Ernst Thoma
- . "Hennastund/Poetryslam"

### Journalismus

- Engagierte Reportagen international Jurysitzungen und Preisvergabe Gabriel Grüner Stipendium
- Engagierte Reportagen lokal Gabriel Grüner Schülerpreis



Tartsch 1.029 Hm.

Lesung über die Liebe

Schleis 1.064 Hm.

Sagen und Mythen rund um **Schleis** 

Schlinia 1738 Hm.

Wie aus Romanisch Deutsch wurde